

Die „Arbeitsgemeinschaft internationaler Gemeinden im BFP“ (AIG) ist ein Zusammenschluss von Gemeinden anderer Sprache und Herkunft im BFP, die unter verschiedenen Bezeichnungen als „Internationale Gemeinden“ zusammengefasst sind (z.B. Migranten- bzw. Migrationsgemeinden, muttersprachliche Gemeinden, Ausländergemeinden, u.a.).

Sie strukturieren und vernetzen sich nach Herkunft, Kultur und sprachlichen Gruppen als Arbeitszweige innerhalb der AIG.



Die Arbeitsgemeinschaft internationaler Gemeinden ist eingerichtet, um die Zusammenarbeit der Gemeinden und ihre Integration in den BFP zu fördern. Sie will ausländischen Pastoren und Ältesten helfen, durch Konsultation, Kooperation, Kommunikation und Schulungen die Struk-

tur und Arbeitsweise des BFP besser kennen zu lernen und durch eine theologische Ausrichtung und geschwisterliche Beziehungen die Einheit des Leibes Christi zu fördern.

Die AIG arbeitet nach Richtlinien, die vom Präsidium des BFP beschlossen wurden und befindet sich im Aufbau.

Zur Zeit gibt es zwei Arbeitszweige der AIG, die sich bereits konkret konstituiert haben:

- Arbeitszweig Afrikaner
- Arbeitszweig Koreaner

Andere Arbeitszweige sind in Vorbereitung, wie Latinos, Asiaten und andere. Die Regionen des BFP berufen Persönlichkeiten, die den Kontakt zwischen ihrer Region und den internationalen Gemeinden sowie den Pastoren und Leitern anderer Sprache und Herkunft aufbauen und pflegen.



Leiter der AIG

Bundessekretär Pastor Hartmut Knorr
hartmut.knorr@bfp.de

Bundesschatzmeister Pastor Roman Siewert
roman.siewert@bfp.de

Anschrift



Bund Freikirchlicher
Pfingstgemeinden KdÖR
„AG internationaler Gemeinden“
Industriestraße 6-8
64390 Erzhausen



Arbeitsgemeinschaft
Internationaler
Gemeinden





Weitere Unterstützungen bieten wir für Gemeinden anderer Sprache und Herkunft u.a. im Bereich der Finanzen an, der Vereinsgründung und Vereinsführung, der Personalförderung und in Rechtsfragen:

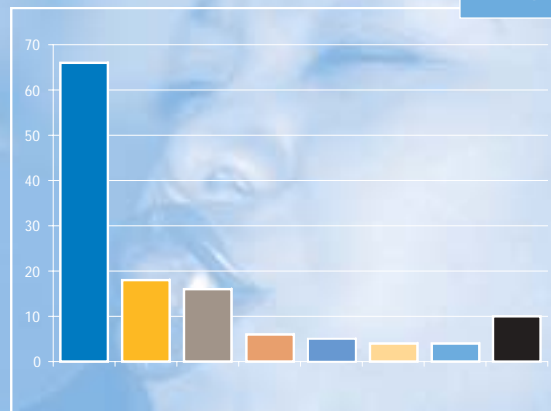
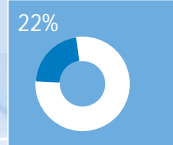
- ➔ Ausbildung/Fortbildung über das Theologische Seminar BERÖA
- ➔ Integrationskurse für Pastoren, die pastorale Anerkennung suchen
- ➔ Bundesbeihilfen
- ➔ Unterstützung bei Gebäudefragen: Mieten, Pachten, Kauf und Bau von Gemeindezentren und Kirchengebäuden
- ➔ Rechtsberatungen
- ➔ Hilfe bei vereinsrechtlichen Fragen (Satzung/Gemeinnützigkeit)
- ➔ Finanzseminare
- ➔ Beratung bei arbeitsrechtlichen Dingen
- ➔ Darlehensvermittlung
- ➔ Bürgschaften
- ➔ Beratung bei Buchhaltungsfragen, Jahresabschlüssen, Prüfungen und Entlastungen
- ➔ Teilnahme an Rahmenverträgen, Haftpflichtversicherungen, VG Musikedition u.v.a.m.



Mitgliedergemeinden anderer Sprache und Herkunft im BFP

Der Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden KdÖR hat insgesamt zur Zeit über 600 Gemeinden und ca. 40.000 Mitglieder (Stand: Mai 2007), davon ca. 22% Anteil an Gemeinden und Mitgliedern anderer Sprache und Herkunft:

- 66 afrikanische Gemeinden
- 18 koreanische Gemeinden
- 16 europäische Gemeinden (Polen, Italiener, Türken, Engländer, Portugiesen, Russen, ...)
- 6 indonesische und philippinische Gemeinden
- 5 persische Gemeinden
- 4 Latino-Gemeinden
- 4 tamilische Gemeinden
- 10 sonstige, internationale Gemeinden

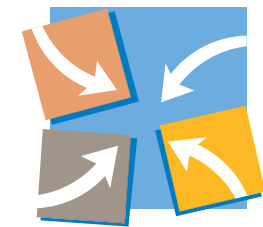


Kandidatenausbildung in englischer Sprache (auch mit französischer Übersetzung)

Für englischsprachige Mitarbeiter und Leiter wird eine dreijährige, zur Gemeindearbeit begleitende Ausbildung in Form von Integrationskursen angeboten, die unter weiterer Mentorenbegleitung zu einer pastoralen Anerkennung im BFP führen kann.



AIG Arbeitsgemeinschaft internationaler Gemeinden



Arbeitsgemeinschaft
Internationaler
Gemeinden